

Tagungsleitung: Pfarrer Matthias Mißfeldt (Vorsitzender)
Tagungssekretärin: Ulrike Pietsch (8.00 Uhr bis 17.00 Uhr)
Telefon 02304/ 755- 322;
während der Tagung: 02304 - 7550

Tagungskosten: Konventstag 25,00 € (einschl. Abend der Begegnung/Buffer)
Gesamte Tagung: 115,00 € EZ / 95,00 € DZ
Gesamte Tagung: ohne Übernachtung 75,00 €

Anmeldung: Auf der Homepage des Krankenhausesseelsorgekonventes, www.krankenhausesseelsorge-westfalen.de, melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeformular online bis zum **08.05.08** an. Eine schriftliche Bestätigung erfolgt nicht. Die Anmeldung ist nur möglich mit zeitgleicher Überweisung auf das Konventskonto, **Nr. 2000043020 bei der KD-Bank, BLZ 350 601 90**

Abmeldung: Ihre Anmeldung bindet auch Sie. Wenn Sie sich nach Ablauf der Anmeldefrist abmelden, müssen wir Ihnen leider einen Ausgleichsbetrag in Höhe der gebuchten Tagungsleistung in Rechnung stellen.

Tagungsort: Das Tagungszentrum Haus Villigst, Telefon: 02304/755-0, Telefax 02304 / 755-249 liegt an der Ruhr im Schwerter Ortsteil Ergste, Iserlohner Straße 25, 58239 Schwerte

Wegbeschreibung

Das Tagungszentrum Haus Villigst ist erreichbar mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem PKW. Informationen zu Ihrer Anreise finden Sie auf der Internetseite www.haus-villigst.de, dann Haus Villigst anklicken, anschließend Service und Anreise.

Konvent der Krankenhausesseelsorge in der Evangelischen Kirche von Westfalen

„Wenn die Seelsorge in die Jahre kommt -
Hinterm Horizont geht's weiter“



Jahrestagung vom 18. - 20. Mai 2009

Tagungsort: Haus Villigst
Iserlohner Straße 25
58239 Schwerte / Ruhr
Tel.: 02304 / 755-0

Tagung: Nr. **46**

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Inmitten der sich stetig verändernden Systeme Kirche, Krankenhaus und Gesellschaft bewegt sich auch das eigene pastorale Handeln verstärkt in Veränderungsprozessen. Darin liegen auch Chancen zur aktiven Mitgestaltung. Über das eigene 'working in process' bietet die Tagung Möglichkeiten, diese Chancen wie Schätze zu heben: mit Kolleginnen und Kollegen mit je unterschiedlichen Berufsjahren und vor dem Hintergrund unterschiedlichster Berufsbiographien wird die eigene Arbeit neu in den Blick genommen und ein Perspektivwechsel ausprobiert.

Die Tagung beginnt mit dem Abend der Begegnung und führt in drei Schritten durch das Tagungsthema:

- Welche Seelsorgekonzepte bzw. -theorien haben mich geprägt? Was bestimmt gegenwärtig mein seelsorgliches Handeln als Klinikpfarrer/in?
- Die Vergewisserung meines gegenwärtigen Ortes in der Seelsorgelandschaft bildet den Ausgangspunkt für einen anderen „ver-rückten“ Blick auf unsere Arbeit. Welche Perspektive schafft er mir?
- Das führt uns zur Zukunftswerkstatt „Krankenhauseelsorge“: es geht um biblische Vergewisserung und Ermutigung, inhaltlich wie organisatorisch-strukturell Visionen und Perspektiven der eigenen Arbeit zu entwickeln. Wir fragen nach dem, was zukunftsweisend ist für die Seelsorge angesichts sich verändernder Systeme.

Am Ende dieser Tagung möchten wir genauer wissen, wo wir stehen und uns ermutigt fühlen, uns neu auf den Weg zu machen. Die Landschaft wird sich ändern und „hinter dem Horizont geht's weiter“....

Referenten

Klaus Renzel, Pantomime, Gitarrist, Clown und Sänger, Münster
Ralph Frieling, Pfarrer und Bibliologleiter, Weslarn (Kirchenkreis Soest)

ModeratorInnen

Helga Rueß - Alberti, Pastorin i. R., Lehrsupervisorin DGfP, RCI/Rheinland/Westfalen, Ruth-Cohn-Institut für Themenzentrierte Interaktion, Bielefeld
Siegfried Brinkmann, Pfarrer i.R., Ehe-, Familien und Lebensberater, Supervisor (EKFuL), Recklinghausen
Ulrich Wirth, Pfarrer i.R., Supervisor (KSA), Dortmund
Matthias Mißfeldt, Klinikpfarrer, Supervisor, Dortmund

Auf eine interessante Tagung freuen sich die Mitglieder der Vorbereitungsgruppe: Helga Henz-Gieselmann, Friederike Jetzschke, Tomke Weymann, Stephan Happel, Günter Jochum und der Vorstand

Tagungsverlauf

Montag, 18.05.2009

14:30 Kaffee
15:00 – 18.00 **Konventsvollversammlung**
19.00 Tagungseröffnung
Abend der Begegnung mit Buffet, Gespräch und Musik
Thomas Rechenberg / Klavier, N.N. / Saxophon

Dienstag, 19.05.2009

09.00 – 09.15 Begrüßung und Einführung in den Tag
09.15 – 10.30 **Schlaglichter einer Seelsorgebiographie** (Plenum)
10.30 – 11.00 Pause
11.00 – 12.30 **Was bestimmt mein seelsorgliches Handeln? Zum eigenen Ort in der Seelsorgelandschaft** (moderierte Gruppenarbeit)
12.30 Mittagessen / Büchertisch in der Mittagszeit
14.30 Kaffeetrinken
15.00 – 15.30 **Wahrnehmungen und Einsichten vom Vormittag**
Momentaufnahme und Präsentation durch die ModeratorInnen
15.30 – 18.00 **„Der ver-rückte Blick“- Klinikclown und Klinikseelsorge**, Klaus Renzel
Gemeinsamkeiten und Unterschiede, Präsenz in Begegnungen, Wahrnehmung und Wertschätzung von Clownerie und Seelsorge im Krankenhaus (Vortrag, Präsentation, Gespräch)
Den ‚ver-rückten‘ Blick probieren
mit Anregungen des Klinikclowns experimentieren sich inspirieren lassen.....
18.00 Abendessen
19.15 Sektempfang im Foyer
19.30 **Clownerie im Foyer** / K.Renzel

Mittwoch, 20.05.2009

9.00 – 10.00 **„Wohin mit den anvertrauten Talenten?“**
Bibliolog zu Mt 25,14-30 mit Ralph Frieling (Kapelle)
10.00 – 11.30 **Den Horizont in den Blick nehmen**
Zukunftswerkstatt Krankenhauseelsorge
Fortsetzung der Gruppenarbeit / mit Kaffee
11.30 – 12.00 **„Damit wir nicht nur darüber gesprochen haben“**
Aufträge, Bitten, Appelle, To Do's
Reisesegen
Mittagessen